

## I. Der Findling

oder

das Glück, eine nützliche Kunst erlernt zu haben.

---

In Marseille lebte ein Holzhauer Namens Bernard, ein lustiger Mann, der unermüdet arbeitete, aber stets dabei vergnügt war und den lieben langen Tag hindurch zu singen, pfeifen und trinken pflegte. Im Winter mußte er Wein haben um seinen Magen zu wärmen, im Sommer machte ihn die unaussprechliche Hitze in der Provence dürstiger als alle seine Mitbürger. Zum Glück hatte er ein Paar Morgen Weinberg von seinem Großvater geerbt, die in guten Jahren manches schöne Faß in seinem Keller füllten; und ihn der Verlegenheit überhoben die Hälfte seines Verdienstes in das Weinhaus zu tragen.

Seine Frau, Martha, ein gutmüthiges Weib, nahm gern mit Wasser vorlieb, damit ihrem Bernard der Nebensaft nicht ausgehen möchte. Je mehr er trank, desto lustiger war er, desto mehr sang und schäkerte er, und desto vergnügtere Tage wurden